



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Eichendorff "Aus dem Leben eines Taugenichts"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel: **Deutsch-Quiz: Joseph von Eichendorff – „Aus dem Leben eines Taugenichts“**

Reihe: Literatur in Frage und Antwort

Bestellnummer: 33674

Kurzvorstellung: Sie wollen feststellen, was genau Ihre Schülerinnen und Schüler schon alles zum Roman „Aus dem Leben eines Taugenichts“ wissen und wie umfassend sie mit dem Inhalt und den Personen vertraut sind?

Dann greifen Sie doch zum passenden Quiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 15 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten.

Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

Inhaltsübersicht:

- 15 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schülerinnen und Schüler)
- Lösungen mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen

LÖSUNGEN

Sie haben das Werk erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchten jetzt wissen, wie gut Sie über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid wissen? Dann versuchen Sie doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten.



Nur eine Antwort ist jeweils richtig.

1.) Zu welcher Epoche lässt sich das Werk Joseph von Eichendorffs zuordnen?

A: Sturm und Drang

B: Naturalismus

C: Romantik

Richtig ist Antwort C: Das Werk wird 1826 veröffentlicht und weist typische Merkmale der Epoche der Romantik auf, welche von ungefähr 1798 bis 1835 datiert wird. Motive wie Natur, Sehnsucht und Reiselust, die auch bei der vorliegenden Novelle auftauchen, spielen in der Romantik eine wichtige Rolle.

2.) In welcher Erzählperspektive ist die Erzählung geschrieben?

A: Ich-Erzähler

B: auktorialer Erzähler

C: personaler Erzähler

Der Taugenichts berichtet aus seiner Sichtweise von den Geschehnissen und ist zugleich die Hauptfigur. Der Leser hat Einblick in seine Gefühlswelt und Gedanken. Folglich ist Antwort A richtig.

3.) Womit beginnt die Erzählung?

A: Sie beginnt mit der Sehnsucht des Taugenichts nach seiner großen Liebe.

B: Sie beginnt mit der Reise des Taugenichts in die unbekannte Welt.

C: Sie beginnt auf dem Schloss in Wien, wo sich der Taugenichts verliebt.

Der Vater des Taugenichts, ein Müller, hat genug von der Untätigkeit seines Sohnes, den er als Taugenichts bezeichnet, und fordert ihn auf, sein eigenes Geld zu verdienen. Daraufhin zieht der Taugenichts sogleich in die weite Welt und freut sich auf das Neue, Antwort B. Die anderen Antwortmöglichkeiten passen an dieser Stelle nicht.

4.) Wie fühlt sich der Taugenichts auf seiner Reise?

A: Er ist ängstlich und möchte eigentlich zurück nach Hause.

B: Er ist voller Abenteuerlust und möchte etwas Neues erleben.

C: Er ist voller Abenteuerlust, reist aber nur, weil sein Vater ihn dazu aufgefordert hat.

Der Taugenichts möchte die weite Welt kennenlernen und ist voller Abenteuerlust. Er hofft, sein Glück zu finden und es allen im Dorf zu zeigen.

5.) Wie gelangt der Taugenichts zu dem Schloss in Wien?

A: Zufällig stößt er darauf.

B: Er begegnet dem Portier, der ihn dorthin begleitet.

C: Er wird von zwei Damen in einer Kutsche mitgenommen.

Die beiden Damen in der Kutsche finden Gefallen an dem Gesang des Jünglings und laden ihn ein, mit ihnen zu fahren. So erreicht der Taugenichts das Schloss in Wien und ist sogleich angetan von der jüngeren der beiden Damen.

6.) Welchen Tätigkeiten geht er auf dem Schloss nach?

A: Gärtner und Portier

B: Zolleinnehmer und Koch

C: Gärtner und Zolleinnehmer

Zunächst bekommt der Taugenichts den Job als Gärtnerbursche angeboten. Als kurze Zeit später der alte Zolleinnehmer stirbt, macht ihm der Amtmann das Angebot, den nun unbesetzten Posten zu übernehmen, wovon der Taugenichts begeistert ist. Richtig ist somit C.

7.) Aus welchem Grund verlässt der Taugenichts das Schloss?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Eichendorff "Aus dem Leben eines Taugenichts"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

